

**Tätigkeitsabschlüsse für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017**

gemäß § 6b Absatz 3 EnWG

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Allgemeine Erläuterungen	
Gesetzliche Vorgaben	3
Tätigkeitsabschluss Elektrizitätsverteilung	4 – 5
Tätigkeitsabschluss Gasverteilung	6 – 7
Erläuterungen zu den Tätigkeitsabschlüssen	8
I. Allgemeine Angaben	8
II. Erläuterungen zu den Zuordnungsregeln	9
III. Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Tätigkeitsabschlüsse	9 - 10

Allgemeine Erläuterungen

Gesetzliche Vorgaben

Nach § 6b Abs. 1 Energiewirtschaftsgesetz n. F. (EnWG) haben Energieversorgungsunternehmen i. S. d. § 3 Nr. 38 (EnWG), einschließlich rechtlich selbständiger Unternehmen, die zu einer Gruppe verbundener Elektrizitäts- oder Gasunternehmen gehören und mittelbar oder unmittelbar energiespezifische Dienstleistungen erbringen und rechtlich selbständige Netzbetreiber sowie Betreiber von Speicheranlagen ungeachtet ihrer Eigentumsverhältnisse und ihrer Rechtsform einen Jahresabschluss und Lagebericht nach den für Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§§ 264 ff. HGB) aufzustellen, prüfen zu lassen und offen zu legen.

Dabei umfasst die Prüfung auch die Einhaltung der Pflichten zur internen Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG.

Als vertikal integriertes Versorgungsunternehmen im Sinne von § 3 Nr. 38 EnWG hat die Netzgesellschaft Lübeck mbH zur Vermeidung von Diskriminierung und Quersubventionierung in ihrer internen Rechnungslegung jeweils getrennte Konten für jede ihrer Tätigkeiten aus den Bereichen Elektrizitätsverteilung und Gasverteilung so zu führen, wie dies erforderlich wäre, wenn diese Tätigkeiten von rechtliche selbständigen Unternehmen ausgeführt würden.

**Bilanz der Tätigkeit Elektrizitätsverteilung
der Netzgesellschaft Lübbecke mbH, Lübbecke
zum 31. Dezember 2017**

Aktivseite

Passivseite

	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
	€	T€		€	T€
A. Umlaufvermögen			A. Eigenkapital		
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			Gezeichnetes Kapital	12.500	13
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	206.464	277	B. Ertragszuschüsse	867.776	766
2. Forderungen gegen die Gesellschafter	738.239	743	C. Rückstellungen		
3. sonstige Vermögensgegenstände	644.278	579	sonstige Rückstellungen	11.659	63
III. <u>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</u>	7.224	0	D. Verbindlichkeiten		
B. Rechnungsabgrenzungsposten	140.881	157	1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	3.558	0
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	354.726	151
			3. sonstige Verbindlichkeiten	-51.653	0
			4. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Tätigkeiten	400.942	613
			E. Rechnungsabgrenzungsposten	137.578	150
	<u>1.737.086</u>	<u>1.756</u>		<u>1.737.086</u>	<u>1.756</u>

Gewinn- und Verlustrechnung Tätigkeit Elektrizitätsverteilung

für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2017

der

Netzgesellschaft Lübbecke mbH, Lübbecke

	<u>€</u>	<u>€</u>	<u>Vorjahr T€</u>
1. Umsatzerlöse		10.750.659,09	10.705
2. sonstige betriebliche Erträge		28.004,36	41
3. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-6.472.236,78		-6.647
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.092.795,43	-9.565.032,21	-3.389
4. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	-271.126,70		-256
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung: € 20.114,78 (Vorjahr € 19.914,27)	-68.023,48	-339.150,18	-66
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		-577.234,19	-645
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		786,03	1
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-1,00	0
8. Ergebnis vor Steuern		298.031,90	-256
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	0,00
10. Ergebnis nach Steuern		298.031,90	-256
11. aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages abgeführter Gewinn/ ausgeglichenere Verluste		-298.031,90	256
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		0	0

**Bilanz der Tätigkeit Gasverteilung
der Netzgesellschaft Lübbecke mbH, Lübbecke
zum 31. Dezember 2017**

Aktivseite

Passivseite

	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
	€	1€		€	1€
A. Umlaufvermögen			A. Eigenkapital		
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			Gezeichnetes Kapital	6.000	6
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	71.206	99			
2. Forderungen gegen die Gesellschafter	407.229	114	B. Ertragszuschüsse	609.893	505
3. sonstige Vermögensgegenstände	354.428	215			
4. Forderungen gegenüber anderen Tätigkeiten	437.953	584	C. Rückstellungen		
III. <u>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</u>	71.177	67	sonstige Rückstellungen	11.744	117
			D.		
B. Rechnungsabgrenzungsposten	81.868	92	<u>Verbindlichkeiten</u>		
			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	150.683	92
			2. sonstige Verbindlichkeiten	563.673	361
			E.		
			<u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	81.868	90
	<u>1.423.861</u>	<u>1.171</u>		<u>1.423.861</u>	<u>1.171</u>

Gewinn- und Verlustrechnung Tätigkeit Gasverteilung

für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2017

der

Netzgesellschaft Lübbecke mbH, Lübbecke

	<u>€</u>	<u>€</u>	<u>Vorjahr T€</u>
1. Umsatzerlöse		3.776.735,55	3.629
2. sonstige betriebliche Erträge		27.845,53	58
3. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-994.054,87		-872
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.970.950,31	-2.965.005,18	-2.066
4. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	-140.118,92		-121
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung: € 9.519,37 (Vorjahr € 10.900,96)	-35.431,86	-175.550,78	-32
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		-491.273,14	-483
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		273,92	1
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-4,00	-3
8. Ergebnis vor Steuern		173.021,90	111
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	
10. Ergebnis nach Steuern		173.021,90	111
11. aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages abgeführter Gewinn/ ausgeglichenere Verluste		-173.021,90	-111
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		0	0

Erläuterungen zu den Tätigkeitsabschlüssen 2017

I. Allgemeine Angaben

Nach dem Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (Energiewirtschaftsgesetz – EnWG) haben vertikal integrierte Energieversorgungsunternehmen im Sinne des § 3 Nr. 38 EnWG, einschließlich rechtlich selbständiger Unternehmen, die zu einer Gruppe verbundener Elektrizitäts- oder Gasunternehmen gehören und mittelbar oder unmittelbar energiespezifische Dienstleistungen erbringen, und rechtlich selbständige Netzbetreiber sowie Betreiber von Speichereinrichtungen nach § 6b Abs. 3 Satz 1 EnWG jeweils getrennte Konten zu führen und für jede ihrer Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 6 EnWG einen gesonderten Tätigkeitsabschluss aufzustellen.

Dementsprechend wurden für die Netzgesellschaft Lübecke mbH die Tätigkeitsabschlüsse für die Tätigkeiten Elektrizitätsverteilung und Gasverteilung erstellt.

Grundlage der Tätigkeitsabschlüsse nach § 6b Abs. 3 EnWG ist der nach den gesetzlichen Vorschriften für große Kapitalgesellschaften aufgestellte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2017.

Berichtspflichten, die wahlweise in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang erfüllt werden können, wurden überwiegend in die Erläuterungen übernommen.

Die Gewinn- und Verlustrechnungen sind nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die im Anhang der Netzgesellschaft Lübecke mbH genannten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden finden auch in den Tätigkeitsabschlüssen entsprechende Anwendung.

II. Erläuterungen zu den Zuordnungsregeln

Auf Grund der Organisationsstruktur der Netzgesellschaft Lübbecke mbH werden auf Basis von Einzelkonten und Kontenmerkmalen die wesentlichen Aktiv- und Passivposten sowie Aufwendungen und Erträge der Unternehmenstätigkeiten direkt zugeordnet. In den Fällen, wo dies nicht möglich ist oder mit unververtretbarem Aufwand verbunden wäre, erfolgt die Zurechnung grundsätzlich nach branchenüblichen Schlüsseln, die eine sachgerechte Zuordnung zu den einzelnen Tätigkeiten ermöglichen.

Die nach sachgerechter Zuordnung und Schlüsselung der Konten entstandenen Residualgrößen in den einzelnen Tätigkeitsbilanzen wurden als Forderungen bzw. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Tätigkeiten ausgewiesen.

III. Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Tätigkeitsabschlüsse

Der Elektrizitätsverteilung und der Gasverteilung werden die im Zusammenhang mit der Netztaetigkeit der Verteilnetze stehenden Aktivitäten zugeordnet, die lt. EnWG § 6b Abs. 3 zur Elektrizitäts-/Gasverteilung gezählt werden müssen.

Die Verteilnetze sind von der Stadtwerke Lübbecke GmbH gepachtet. Alle erforderlichen Investitionen werden von der Stadtwerke Lübbecke GmbH getätigt.

Elektrizitätsverteilung

Die Forderungen gegen Gesellschafter ergeben sich im Saldo aus Forderungen aus Netznutzungsentgelten in Höhe von 1.030 T€ und den Verbindlichkeiten gegenüber den Stadtwerken aus der Ergebnisabführung in Höhe von 292 T€.

Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten Beträge für Vermögensgegenstände, die erst nach dem Bilanzstichtag rechtlich entstehen, in Höhe von 140 T€.

Die sonstigen Rückstellungen entfallen im Wesentlichen mit 11 T€ auf Personalrückstellungen.

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge betreffen mit 1 T€ (Vorjahr 1 T€) verbundene Unternehmen.

Gasverteilung

Die Forderungen gegen Gesellschafter ergeben sich aus Forderungen aus Netznutzungsentgelten in Höhe von 580 T€ saldiert mit der Ergebnisabführung in Höhe von 173 T€.

Die sonstigen Rückstellungen entfallen im Wesentlichen mit 12 T€ auf Personalrückstellungen und Rückstellungen für den Jahresabschluss.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von 128 T€ (Vorjahr 192 T€) enthalten.

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge betreffen mit 274 € (Vorjahr 178 €) verbundene Unternehmen.

Die Position Zinsen und ähnliche Aufwendungen enthält aus der Aufzinsung von Rückstellungen 0 T€ (Vorjahr 3 T€).

Lübbecke, den 30. März 2018

Netzgesellschaft Lübbecke mbH


Siegfried Lang
Geschäftsführer